

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBZIRKES  
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN  
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried -  
Fürstenried - Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

**Protokoll der Sitzung des BA 19 vom 01.03.16**

Sitzungsort: Bürgersaal, Stadtteilzentrum Fürstenried Ost, Züricher Str. 35  
Beginn: 19.05 Uhr  
Ende: 22.45 Uhr  
  
Anwesend: 34 Mitglieder

**Öffentliche Sitzung:**

**0 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

Ein Bürger spricht zur Thematik Parklizenzgebiet Fürstenried-Ost (TOP 5.4) und regt an, eine ähnliche Regelung wie im Stadtbezirk 8, mittels Parkschein bzw. Parkausweis oder Einrichtung einer Parkzone zu finden, um Langzeitparken zu verhindern.

Ein Bürger berichtet zum aktuellen Stand der Shisha-Bar in der Drygalski-Allee 118. Der Vorsitzende und Herr Kollatz antworten ihm.

Die neue Rektorin des Thomas-Mann-Gymnasiums stellt sich dem BA und den anwesenden Bürgern vor und berichtet von Ihrer Schule. Sie leitet das Gymnasium seit 14.09.2015. Der BA wird eingeladen das Gymnasium zu besichtigen.

Die Seniorenbeirätin berichtet von der Treppe in der Heilmannstr. und das der Aufbau der Bänke an der Isar vorangeht. Außerdem bittet sie den BA um Zustimmung zu dem Budgetantrag des Projektes „What you see is what you get“ (TOP 3.4).

Ein Bürger spricht zur Historie des Hermann-von-Siemens-Sportparks seit dessen Schließung im Jahre 2011. Er appelliert an die Stadtverwaltung die Öffnung des Sportparks und dessen öffentliche Nutzung zu bewirken.

Ein Bürger beschwert sich über fehlende Informationen zur Flüchtlingsunterkunft in der Forstenrieder Allee, sowie deren Größe. Herr Dr. Weidinger weist auf die geplante Informationsveranstaltung des Sozialreferates am 06.04.2016 im Bürgersaal hin. Frau Wenngatz, die Beauftragte gegen Rechts, weist die harsche Kritik und vor allem die teils bedenkliche Wortwahl des Bürgers zurück.

**1 Formalia**

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**  
Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 33 Mitglieder anwesend.

## 2. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:

Budget (3.6) (E) KuKi - Kunst für Kinder e.V. - "Kunstreisebuch Rot sehen"  
Kultur (8.5) (U) Sommerfest Kleingartenverein  
(8.6) Kunst im öffentlichen Raum  
(8.7) Bücherschrank

Der TOP 3.4 wird vorgezogen und nach TOP 2 Allgemeines behandelt.

Die Tagesordnungspunkte werden in der Reihenfolge 0-1-2-5-6-7-8-3-4-9 behandelt.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

## 3. **Genehmigung der Protokolle vom 02.02.2016**

Das interne und externe Protokoll werden einstimmig genehmigt.

## 2 **Allgemeines**

### 1. **Termine, Informationen, Antwortschreiben**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, berichtet über

- 1.1
  - den Ortstermin für Anwohnerinnen und Anwohner der Flüchtlingsunterkunft an der Forstenrieder Allee. Die Informationsveranstaltung findet am 06.04.2016 statt.
  - die Einladung zur Informationsveranstaltung der SWM über geplante Baumaßnahmen am 14.03.2016.
  - die Einladung zum Facharbeitskreis Alte Menschen am 08.03.16. Der BA 19 wird vertreten durch Frau Meyer.
- 1.3
  - den Bericht über das Adventskonzert St. Joachim.
  - den Bericht über die aufgestellte Stele Mittelschule Walliser Straße.
  - den Bericht über die Sportgeräte des SC Forstenried.
  - die Nichtinanspruchnahme des Zuschusses durch den Tölzer Knabenchor.
- 1.4
  - die Unterrichtung des Referates für Gesundheit und Umwelt über nächtlichen Baustellenlärm im Bereich Allgäuer Str./ Neurieder Str. in 2 Nächten im Zeitraum 22.02.-29.04.2016.
  - die Genehmigung des Feuerwerks in der Gautinger Str..
- 1.5
  - die verkehrsrechtliche Anordnung der Kurzparkzone Pullacher Platz 8.
  - sechs Zwischenmitteilungen des Planungsreferats zu BV-Empfehlungen zu Verkehrsproblemen. Es wird auf die Bearbeitung der Ergebnisse der Bürgerwerkstatt verwiesen.
  - die Information des KVR über eine Vollsperrung der Colmarer Str. vom 29.02.-11.04.16 wegen Arbeiten im Straßenraum.
  - die beantragte Fristverlängerung zum BA-Antrag Nr. 14-20/B 01853 „Fahrradstände GS Boschetsrieder Str.“.
  - die Antwort des Kreisverwaltungsreferates zur BV-Anfrage Nr. 14-20/Q 00113 vom 07.05.2015 „Tempo 30 auf der gesamten Plattlinger Straße“: Tempo 30 kann nicht eingeführt werden, da sich seit der Ablehnung von Tempo 30 durch Entscheid des Oberbürgermeisters am 11.03.2015 keine neuen Erkenntnisse ergeben haben.
  - die Information über ein Stromprojekt der SWM in der südlichen Forstenrieder Allee.
  - die Information des Baureferats zum abweichenden Beschluss des BA 19 zum Fußweg zur S-Bahn Unterführung Siemenswerke mit dem Inhalt, dass die vom BA 19 geforderten Holzgeländer angebracht werden.

- 1.6
  - die beantragte Fristverlängerung zum BA-Antrag Nr. 14-20/B 01766 „Erhalt des Café Kustermann“.
  - Stadtratsanträge zur Nachverdichtung Fürstenried West und zum Gewerbeband Obersendling.
- 1.7
  - Protokolle/Einladungen zum Arbeitskreis FUW und zum Projekt IniKo.
  - Protokoll zum Arbeitskreis Nachbarschaftshilfen.
  - Protokoll zur Altenhilfe.
  - Spielaktionen der Arbeitsgemeinschaft Spiellandschaft.
  - die Unterrichtung des RBS über die Sitzungsvorlage zur Sprengeländerung GS Boschetsrieder Str./ GS Baierbrunner Str..
- 1.8
  - die Antwort des Kreisverwaltungsreferates zum BA-Antrag Nr. 14-20/B 02010 „Öffentlicher Bücherschrank“: Die Bezirksinspektion fordert einen Plan mit Maßen und Bauart. Erst dann kann das Genehmigungsverfahren eingeleitet werden.

### 3 Unterausschuss Budget

(Vortrag: UA-Vorsitzender Dr. Peter Sopp)

- 1. **(E) Katholische Kirchenstiftung St. Matthias: Mitfinanzierung der Festwoche bzw. des Festtages am 18.10.2015**  
**Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 05255**

Der Antrag wurde nach Durchführung der Veranstaltung eingereicht (am 30.12.2015). Deshalb kann die Veranstaltung nach den Budget-Richtlinien nicht bezuschusst werden. Der Unterausschuss, sowie der BA nehmen dies mit Bedauern zur Kenntnis.

- 2. **(E) Evang.-Luth. Kirchengemeinde München – Andreaskirche: Aufführung der „Schöpfung“ von Joseph Haydn am 22.10.2016**

Der Antragsteller wurde darauf hingewiesen, dass es eine weitere Fördermöglichkeit durch das Kulturreferat gibt. Diese Option wird z.Z. geprüft. Bis dahin ist der Antrag vertagt.

- 3. **(E) BRK KV München – Wasserwacht München-Mitte – Isarrettung: Beschaffung Wasserrettungstiefel und Neoprenhandschuhe**  
**Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 05319**

Der Antragsteller hat einen Antrag auf Wasserrettungstiefel und Neoprenhandschuhe für 2 Stationen und das Wasserfahrzeug anteilig bei drei BAs gestellt. Der Unterausschuss empfiehlt die Bezuschussung in beantragter Höhe von 1.177,28 € für den Bezirk 19. Der BA stimmt der beantragten Bezuschussung in voller Höhe einstimmig zu.

- 4. **(E) What you see is what you get. Beermann, Böhnke, Müller GbR: Szenische Lesung von Mitte März bis Juni 2016**  
**Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 05398**

Der Unterausschuss betrachtet die Maßnahme als neues und sinnvolles Projekt und empfiehlt die Bezuschussung in beantragter Höhe von 3.000,00 €. Nach kurzer Diskussion stimmt der BA der beantragten Bezuschussung in voller Höhe mehrheitlich zu.

- 5. **(Antrag) Verlängerung Bewilligungszeitraum Kirchenkonzert Blaskapelle Forstenried e.V.**

Das geplante Konzert, für welches die Zuschüsse beantragt und am 09.06.2015 bewilligt wurden, konnte nicht durchgeführt werden. Es findet nun im Dezember 2016 statt. Auf Empfehlung des Unterausschusses stimmt der BA der Fristverlängerung für die Abgabe des Verwendungsnachweises einstimmig zu.

6. **(E) KuKi - Kunst für Kinder e.V. - "Kunstreisebuch Rot sehen"**  
**Sitzungsvorlagen-Nr.: 14-20 / V 05499**

Der Antrag wurde verspätet eingereicht, da eine zusätzliche Bezuschussung durch das Kulturreferat abgewartet wurde. Der BA akzeptiert diese Begründung einstimmig. Nach einer langen und kontroversen Diskussion über die Höhe der eingebrachten Eigenmittel und den angesetzten Unkostenbeitrag für die Veranstaltung, stellt Herr Ladewig den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte. Herr Kollatz hält die Gegenrede. Dem Geschäftsordnungsantrag wird mehrheitlich zugestimmt. Bei der folgenden Abstimmung wird zunächst über den weitestgehenden Antrag, die Bezuschussung in beantragter Höhe von 1.900,00 € abgestimmt, welche mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD und Teile der Grünen abgelehnt wird. Der Bezuschussung in gekürzter Höhe von 1.500,00 € wird einstimmig zugestimmt.

7. **Bericht**

- Die geplanten weiteren Schritte beim Bürgerhaushalt.

4 **Unterausschuss Baumschutz und Umwelt**  
(Vortrag: UA-Vorsitzender Hans-Jürgen Gerhards)

1. **(A) Baumschutzliste**

Nach Bericht aus dem Unterausschuss wird die Baumschutzliste einstimmig beschlossen. Zu Entscheidungen über laufende Anträge zu Baumfällungen werden die Mitglieder des Unterausschusses einstimmig ermächtigt.

2. **(U) Baubeginnsanzeigen Mobilfunkanlagen**  
- Kenntnisnahme -

3. **(Antrag) Artgerechtes München**

Insgesamt sind drei identische Bürgeranträge eingereicht worden. Die Anträge fordern, dass im Wirkungsbereich der Landeshauptstadt München nur Produkte aus nachweislich artgerechter Tierhaltung zugelassen werden. Der Unterausschuss wird einen Vertreter des Aktionsbündnisses in eine seiner kommenden Unterausschusssitzungen einladen und den Antrag diskutieren. Er regt außerdem einen eigenen BA-Antrag zu diesem Thema an. Der Antrag wird einstimmig vertagt.

4. **(Antrag) Rettung des Warnberger Weihers**

Der Antrag fordert, dass der BA zu einem „Runden Tisch“ mit Vertretern von Kloster Warnberg, BUND in Bayern, RGU, Garten- und Wasserbau und Untere Naturschutzbehörde einlädt. Der Unterausschuss befürwortet den Antrag. Der BA stimmt dem Antrag einstimmig zu.

5. **Bericht**

- Der Wunsch des Seniorenbeirats zwischen Großhesseloher Brücke und der nächsten Brücke Richtung Norden mehrere Sitzbänke zu errichten wird vom Baureferat – Gartenbau umgesetzt.
- Die Problematik mit freilaufenden Hunden am Hinterbrühler See, welche die Wasservögel attackieren. Das Baureferat wird die Brücke zur kleinen Insel im See sperren und mittels Schildern auf die Leinenpflicht und das Futtermittelverbot der Wasservögel hinweisen.
- Die Informationsveranstaltung MVG-Rad am 22.02.2016. Bis Ende März 2016 können weitere Wunschstationen an die MVG gemeldet werden.

5 **Unterausschuss Verkehr**  
(Vortrag: UA-Vorsitzender Reinhold Wirthl)

1. **Verkehrskonzept 19. Stadtbezirk – Aktueller Stand der Ergebnisse**  
Der Unterausschuss Verkehr war am 25.02.2016 zu einer Informationsveranstaltung beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung eingeladen. Die einzelnen Vorschläge (insgesamt 174) wurden erläutert. Diese werden jetzt den zuständigen städtischen Referaten übermittelt, um dazu Stellung zu nehmen.
2. **(Antrag) BA 6 – Fahrradstraße Am Isarkanal**  
Am 23.02.2016 fand ein Ortstermin statt. Es gibt Argumente für die Fahrradstraße („wichtige Nord-Süd-Verbindung für Fahrradfahren am westlichen Isarufer“) und gegen die Fahrradstraße (Verkehr zu den Kliniken). Nach kurzer kontroverser Diskussion wird der Einrichtung einer Fahrradstraße Am Isarkanal mehrheitlich zugestimmt.
3. **(Antrag) Straßenbeleuchtung südliche Wolfratshauer Str.**  
Der Antrag fordert eine Beleuchtung des Fußweges an der östlichen Wolfratshauer Str. zwischen Strähuberstr. und Rungestr.. Auf Empfehlung des Unterausschusses stimmt der BA dem Antrag einstimmig zu.
4. **(Antrag) Befristete Einführung eines Parklizenzierungsgebietes in Fürstenried Ost**  
Der Antrag fordert eine zeitlich befristete Einführung eines Parklizenzgebietes wegen Mietwohnungsneubau im Bereich der Forstenrieder Allee/ Schaffhauser Str./ Winterthurer Str.. Der Unterausschuss Verkehr spricht sich für den Antrag aus. Nach einer längeren, kontroversen Diskussion stellt Herr Wirthl den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung. Herr Aichwalder hält die Gegenrede. Der Geschäftsordnungsantrag wird mehrheitlich abgelehnt. Anschließend wird eine Ergänzung des Antrages bezüglich des Berechtigungskreises und eine Erweiterung des Umgriffs diskutiert. Die Ergänzungen werden mehrheitlich abgelehnt. Der Antrag in seiner ursprünglichen Form wird mehrheitlich vom BA angenommen.
5. **(E) Tempo 30 und „Grüne Welle“ an der Kreuzung Drygalski-Allee / Gulbranssonstraße / Springerstraße BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00453 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05166**  
Die BV-Empfehlung fordert Tempo 30 an der Kreuzung Drygalski-Allee/ Gulbranssonstr./ Springerstr. Die Beschlussvorlage erläutert auf fünf Seiten die ablehnende Haltung des Kreisverwaltungsreferates. Der Unterausschuss empfiehlt der Vorlage der Verwaltung zu folgen. Der BA stimmt diesem Vorgehen und dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zu.
6. **(Antrag) Anlieferungszone EDEKA Isargärten**  
Anwohner beschwerten sich über die Nutzung der Anlieferungszone als Lagerplatz für Müll und Kartonagen, sowie über das Beparken von Geh-/Fahrradweg durch Lieferfahrzeuge. Daraufhin hat das Referat für Stadtplanung und Bauordnung eine Frist zur Beseitigung der Mängel gesetzt. Die Firma EDEKA hat zugesichert, Maßnahmen zur Wiederherstellung des baulich genehmigten Zustandes einzuleiten, bittet hierfür jedoch um eine Fristverlängerung bis Ende April 2016. Der BA stimmt der gewährten Fristverlängerung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung auf Empfehlung des Unterausschusses einstimmig zu.
7. **(Antrag) Radweg Boschetsrieder Straße**  
Der Antrag spricht sich für eine Sanierung der Radverkehrsanlagen entlang der Boschetsrieder Str. beidseitig zwischen Hausnummer 80 und der Wolfratshauer Str. aus. Nach kurzer, kontroverser Diskussion wird dem Antrag mehrheitlich gegen die Stimmen der CSU und der FDP zugestimmt.

8. **(Antrag) Radweg Verbindung Forstenried**  
Der Antrag spricht sich für eine Verbesserung des Radwegenetzes im 19. Stadtbezirk aus, indem ausgehend von der Waterloostr. im südlichen Forstenried nach Norden über die Herterichstr. entlang des freien Feldes, westlich des Bades Forstenried über die Stäblistr. hinaus entlang der Filchnerstr. die U-Bahn-Haltestelle Forstenrieder Allee in beiden Richtungen als Radweg erschlossen wird. Nach kurzer Diskussion wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt. Es folgt eine 10-minütige Sitzungsunterbrechung von 20.55 Uhr bis 21.05 Uhr. Die Sitzung wird anschließend fortgeführt.

10. **Bericht**  
-entfällt-

**6 Unterausschuss Bau und Planung**  
(Vortrag: UA-Vorsitzender Michael Kollatz)

1. **(A) Bauvorhaben lt. Liste**

1.1 **(A) Herterichstr. 77**

Der BA lehnt die Bebauung in der beantragten Form ab. Es dürfen nicht beide seitlichen Grundstücksgrenzen bebaut werden; insbesondere der Baukörper im südöstlichen Bereich muss abrücken und sollte reduziert werden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

1.2 **(A) Glötzleweg 41 (T)**

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

1.3 **(A) Sollner Str. 73a (T)**

Der BA lehnt trotz der geringfügigen Reduzierung der Zahl der Wohneinheiten das Bauvorhaben weiterhin nachdrücklich ab und verweist auf seine Stellungnahme vom 5.2.2013. Hinzu kommt, dass der Zugang zum Kinderspielplatz, ein schmaler Weg jenseits der Tiefgaragenzufahrt, nicht sinnvoll situiert und für kleine Kinder zu gefährlich ist. Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.

1.4 **(A) Fritz-Baer-Str. 16c (VB)**

Herr Dr. Sopp erklärt sich als befangen und nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

1.5 **(A) Schertlinstr. 8 (VB)**

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

1.6 **(A) Hermann-Hahn-Platz 19**

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

1.7 **(A) Geisenhausener Str. Fl.Nr. 250/29**

Der BA hält ein Parkhaus mit 390 Stellplätzen wie in der Variante 2 vorgesehen, für ungeeignet an diesem Standort. Es wäre eine lange Zufahrt neben Wohngebäuden erforderlich. Deshalb bevorzugt der BA die Variante 4. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

1.8 **(A) Bichler Str. 35 (VB)**

Der BA fordert, das Gebäude im rückwärtigen nordöstlichen Grundstücksbereich zu reduzieren. Für die beantragte Baukörpergröße und -höhe gibt es im Geviert bei rückwärtiger Bebauung keinen Bezugsfall. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

- 1.9           **(A) Forstenrieder Allee 28-68**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 1.10          **(A) Maxhofstr. 53 (VB)**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 1.11          **(A) Hatzfelder Weg 24**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 1.12          **(A) Franz-Kaim-Str. 10 (T)**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 1.13          **(A) Forstenrieder Allee 59 (VB)**  
Für den Bezirksausschuss hat die Sicherung der bürgerschaftlichen Nutzungen und der Einkaufsmöglichkeiten Priorität. Insofern darf die Umwandlung von gewerblich genutzten Flächen und der Dachgeschossausbau nur insoweit erfolgen, als der Gebietscharakter MK und damit die Nutzungen Bürgersaal, Stadtbücherei, Volkshochschule, Meldestelle usw. weiterhin möglich bleiben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 1.14          **(A) Aidenbachstraße 7**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
2.           **(Antrag) Streichung Denkmalliste – Bleibtreustr. 11**  
Der Antrag fordert eine Streichung der Bleibtreustr. 11 aus der Denkmalliste. Der BA 19 macht sich den Antrag derzeit nicht zu eigen, sondern gibt ihn an die zuständigen Denkmalbehörden weiter und bittet um Prüfung. Für das Dorfkernensemble in Solln ist der Erhalt und die Pflege des Gebäudes von Bedeutung. Die gutachterlichen Aussagen kann der BA fachlich nicht beurteilen. Er bittet auch um Prüfung, ob wegen der im Gutachten genannten unterlassenen Instandhaltungen ein Bußgeld zu verhängen ist oder andere Maßnahmen zu ergreifen sind. Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.
3.           **(U) Zweckentfremdung: Wolfratshauer Str.**  
- Kenntnisnahme -
4.           **(A) Bauleitplanung Gemeinde Neuried**  
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zur Bauleitplanung der Gemeinde Neuried abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
5.           **(U) Zweckentfremdung: Kistlerhofstr.**  
- Kenntnisnahme -
6.           **Bericht**  
-entfällt-
- 7            **Unterausschuss Soziales**  
(Vortrag: UA-Vorsitzende Beate Meyer)

1. **(A) Spielaktionen der Arbeitsgemeinschaft Spiellandschaft**  
Die vom Unterausschuss vorgeschlagenen beiden Örtlichkeiten Silvrettaweg und Halskestr. sind nicht verwirklicht worden. Dafür ist der Platz an der Züricher Str./ Drygalski Allee aufgenommen worden. Der BA nimmt dies zur Kenntnis.
2. **(Antrag) BA 13 – Bewirtschaftung von Mensen in Schulen**  
Im 19. Stadtbezirk gibt es verschiedene Modelle an den Schulen, um die Kinder mit Essen zu versorgen. Das beschriebene Problem ist dem BA 19 nicht bekannt und er gibt daher keine Stellungnahme zur Thematik ab.
3. **(A) Hermann-von-Siemens-Sportpark; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05098**  
Es besteht im Unterausschuss allgemeiner Konsens, dass der Park in vollem Umfang für die Allgemeinheit erhalten bleiben muss. Er befindet sich außerdem im Landschaftsschutzgebiet. Ein Sportpark dieser Größenordnung ist in einem dicht bebauten Viertel unabdingbar. Die Stadt München wird aufgefordert, den Erwerb weiter voranzutreiben. Der vorbereiteten Stellungnahme des Unterausschusses samt eingereichter Ergänzungen wird einstimmig zugestimmt.  
Die SPD-Fraktion legt einen schriftlichen Antrag vor, welcher sich dafür ausspricht, das Gebiet nördlich der Bebauung Becker-Gundahl-Straße, westlich der Wolfratshäuser Straße bis zum Hermann-von-Siemens-Sportpark - der weiter der sportlichen Nutzung öffentlich zugänglich sein soll – einschließlich als Landschaftsschutzgebiet auszuweisen. Der Vorsitzende beantragt das Rederecht für einen Bürger. Der BA stimmt einstimmig zu. Der Bürger äußert seine Besorgnis, dass ein privater Investor der Stadt München zuvor kommen könnte und somit keine Öffnung und kein Zugang mehr für die Öffentlichkeit hergestellt werden kann. Der Vorsitzende und Herr Kollatz antworten ihm. Bei der folgenden Abstimmung wird dem Antrag einstimmig zugestimmt.
4. **Bericht**
  - Das Projekt IniKo.
  - Der Ablauf des Ortstermins mit den Anwohnern der GU Forstenrieder Allee am 19.02.2016.
- 8 **Unterausschuss Kultur**  
(Vortrag: UA-Vorsitzender Matthias Moritz)
1. **(U) Gaststättenfortführung: Hofmannstr. 43**  
- Kenntnisnahme -
2. **Tag des offenen Denkmals „Gemeinsam Denkmale erhalten“**  
Die Frist zur Anmeldung von Denkmälern läuft bis zum 31.05.2016. Bis dahin können dem Unterausschuss Vorschläge für Veranstaltungen (mit Ansprechpartnern) gemeldet werden. Herr Gerhards meldet diese dann gesammelt an.
3. **(U) Gaststättenfortführung: Frans-Hals-Str. 31**  
- Kenntnisnahme -
4. **(U) Gaststättenfortführung: Drygalski-Allee 118**  
- Kenntnisnahme -
5. **(U) Sommerfest Kleingartenverein**  
- Kenntnisnahme -



6. **Kunst im öffentlichen Raum**  
Ein Künstler, der eine Ausschreibung zur „Kunst im Öffentlichen Raum“ des Kulturreferates gewonnen hat, wird sein Projekt interessierten Mitgliedern am Donnerstag, den 03.03.2016 um 17.00 Uhr am Thalkirchner Platz vorstellen.
7. **Bücherschrank**  
Zur nächsten Sitzung des Unterausschusses wird die Vorsitzende des Vereins „Offene Bücherschränke Schwabing-West e.V.“ eingeladen.
8. **Bericht**  
-entfällt-
- 9 **Verschiedenes**  
-entfällt-

Protokollführerin

gez.  
Konrad

BA-Geschäftsstelle Süd

Sitzungsleiter

gez.  
Dr. Weidinger

Vorsitzender